

# Inhalt

<b>Dank</b> .....	7
<b>Vorwort</b> .....	11
<b>Erkenntnistheoretischer Ausgangspunkt</b> .....	13
<b>Begriffsbestimmung</b> .....	15
<b>Einführung</b> .....	35
<b>Thesen zur Entwurfsarbeit</b> .....	49
<b>Formen unterschiedlicher Wirklichkeiten</b> .....	55
Die Unschärferelation der sinnlichen Wahrnehmung .....	55
Der wirklichkeitserzeugende Mechanismus.....	71
Das Streben nach Einheit.....	79
Zeitlose Gestaltung in der Tradition der Architektur.....	91
Das Selbstverständnis der klassischen Moderne.....	106
Die Einheit von Kunst und Wissenschaft.....	112
<b>Die Relativität der Gartenkunstgeschichte</b> .....	123
<b>Kreativität – ein ungenutztes Potenzial der Landschaftsarchitektur</b> .....	133
<b>Die Parameter der Relativität der Farbwirkung</b> .....	145

<b>„Zeitlose Gestaltung als Übertragung der Unschärferelation“ am Beispiel eines Privatgartens .....</b>	<b>175</b>
„Learning from Duisburg-Nord“ .....	200
„Ferme Ornée Mechtenberg“ .....	219
<b>Wie finde ich den Kern meiner eigenen Gestaltung?.....</b>	<b>233</b>
<b>Abschlussbemerkungen .....</b>	<b>251</b>
<b>Zusammenfassung.....</b>	<b>255</b>
<b>Kurzfassung.....</b>	<b>259</b>
<b>Literaturverzeichnis.....</b>	<b>261</b>
<b>Abbildungen .....</b>	<b>267</b>
<b>Index .....</b>	<b>269</b>